

Bundesamt für Strahlenschutz

Genehmigungsunterlagen

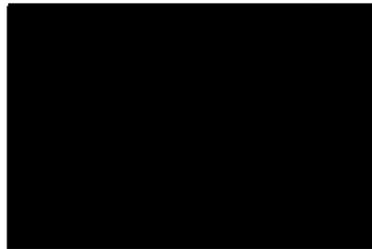
Konrad

EU 453

Gesamte Blattzahl dieser Unterlage: 14 Blatt

Die Übereinstimmung der ~~vorstehenden~~
Abschrift - ~~auszugsweisen Abschrift~~ -
~~Fotokopie~~ - mit der Urschrift wird beglaubigt.

Hannover, den 15. Jan. 98



Deckblatt

Projekt	PSP Element	Obj Kenn	Aufgabe	UA	Lfd Nr	Rev	Seite:
NAAN	XXXXXXXXXXXX	XXXXXXXX	XXXX	AA	XXXX	01	1
9K			FC	RC	0001	02	Stand: 20.02.97
							EU 453

Titel der Unterlage:
 Rahmenbeschreibung Prüfungen an baulichen Anlagen

Ersteller:
 DBE

Textnummer:

Stempelfeld:

**Unterlage stimmt
mit Original überein!**

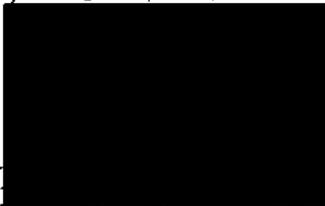


Archiv Peine

Datum: 02.01.1998
 Unterschrift: [Redacted]

Freigabe für Behörden:

13.03.97



Freigabe im Projekt:

13.03.97



Datum und Unterschrift

Diese Unterlage unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts sowie der Pflicht zur vertraulichen Behandlung auch bei Beförderung und Vernichtung und darf vom Empfänger nur auftragsbezogen genutzt, vervielfältigt und Dritten zugänglich gemacht werden. Eine andere Verwendung und Weitergabe bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des BfS.

II

Revisionsblatt

Projekt	PSP-Element	Obj Kenn	Aufgabe	UA	Ud Nr	Rev	Seite: II
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	XAAXX	AA	NNNN	NN	
9K			FC	RC	0001	00	Stand: 15.10.91
EU 453							

Titel der Unterlage:

Rahmenbeschreibung Prüfungen an baulichen Anlagen

Rev	Rev -Stand Datum	UVST	Prüfer (Kürzel)	rev Seite	Kat. *)	Erläuterung der Revision
01	01.03.95	ET-B			R	siehe Revision der DBE auf Blatt 2 01 vom 01.03.95
02	20.02.97	ET-B			S	siehe Revision der DBE auf Blatt 2 02 vom 20.02.97



*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur
 Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung
 Kategorie S = substantielle Revision
 mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden

DECKBLATT

Blatt: 1

Stand: 20.02.97



Projekt:	Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.
Konrad	NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
	9K			Z			F	LA	0007	02

Titel der Unterlage

Rahmenbeschreibung "Prüfungen an baulichen Anlagen"

003

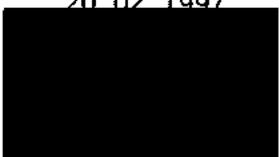
Ersteller/Unterschrift:



Textnummer:
EU453.02

Stempelfeld:

Dieses Schriftstück unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts und darf nur mit Zustimmung der DBE genutzt, vervielfältigt, Dritten zugänglich gemacht oder in anderer Weise verwendet werden

	<p>T-KT2 20.02.1997</p> 	<p>T-K 20.02.1997</p> 
Freigabe Auftragnehmer Datum / Unterschrift	Freigabe DBE-UVST Datum / Unterschrift	Freigabe DBE-PL Datum / Unterschrift

REVISIONSBLATT

Blatt: 2

Stand: /



Revisionsst. 00: 15.10.91	Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
	N A A N	N N N N N N N N N N	N N N N N N	N N A A A N N	A A N N N A	A A N N	X A A X X	A A	N N N N	N N
	9K			Z			F	LA	0007	

Titel der Unterlage

Rahmenbeschreibung "Prüfungen an baulichen Anlagen"

004

Rev.	Revisionsst. Datum	verant. Stelle	rev. Seite	Kat. *)	Erläuterung der Revision
01	01.03.95	T-KT2	4	R	Titel vervollständigt und mit BFS-KZL und EU-Nr. ergänzt
02	20.02.97	T-KT2	5	S	"sowie die Abschirmwirkung der Wand des Steuerstand Trocknungsanlage in Richtung der LKW-Parkplätze Nr. 3 und 4" (Übernahme des Sachverhaltes vom Blatt 67 der Unterlage "Zusammenstellung der Änderungen in G-Unterlagen Stand: 28.03.1996 (DBE-Teil)" BFS-KZL: 9K/21442/DA/RB/0006



*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur
 Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung
 Kategorie S = substantielle Änderung
 Mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden

Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNA AANN	AANNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K			Z			F	LA	0007	00



Inhaltsverzeichnis

005

	Blatt
Deckblatt	1
Revisionsblatt	2
Inhaltsverzeichnis	3
1. Zielsetzung	4
2. Geltungsbereich	5
3. Aufbau und Inhalt der Unterlage "Prüfungen an baulichen Anlagen"	6
3.1 Prüfanweisungen (Inhalt)	6
3.1.1 Prüfgegenstand	7
3.1.2 Prüfgrundlage	7
3.1.3 Prüfart	7
3.1.4 Prüfungsumfang	7
3.1.5 Prüfziel	7
3.1.6 Prüfvoraussetzung	7
3.1.7 Prüfer	7
3.1.8 Prüfnachweis	8
3.2 Prüfschritte	8
3.3 Eingangsprotokoll	8
4. Organisation	9
5. Muster "Prüfanweisung"	10
6. Muster "Prüfschritte"	11
7. Muster "Eingangsprotokoll"	12

Gesamtblattzahl: 12



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	01	

- 006

1. Zielsetzung

Die Niedersächsische Bauordnung (NBauO) schreibt für genehmigungsbedürftige Baumaßnahmen vor, daß deren Übereinstimmung mit dem öffentlichen Baurecht zu überprüfen ist. Die besondere Art und Nutzung der unter Kapitel 2 aufgelisteten baulichen Anlagen erfordert weitergehende Prüfungen, die unter Mitwirkung von unabhängigen Sachverständigen durchgeführt werden sollen.

Ziel der "Prüfungen an baulichen Anlagen" ist, für nachfolgend aufgeführte Ausführungen Umfang und Inhalte der Prüfungen festzulegen, die notwendig sind, nachweisen zu können, daß alle daran gestellten sicherheitstechnischen Anforderungen eingehalten werden:

- Abwasserleitungen aus dem Kontrollbereich
- Erdungs- und Blitzschutzanlagen*
- Bauwerksabdichtung/Wasserundurchlässiger Beton
- Bauliche Brandschutzmaßnahmen**
- Abschirmungen
- Gebäudefugen
- Verankerungen von Komponenten
- Schutzmaßnahmen gegen Trümmerlasten
- Anprallschutzmaßnahmen
- Dekontoberflächen***

Die Unterlage wird parallel zur Bearbeitung der Ausführungsunterlagen aufgestellt und rechtzeitig vor Beginn der jeweiligen Baumaßnahmen in ihrer endgültigen Fassung einem unabhängigen Sachverständigen zur Prüfung vorgelegt.

- | | | |
|-----|---|------------|
| * | Prüfungen sind festgelegt in Systembeschreibung Erdungs- und Blitzschutzanlage, BFS-KZL: 9K/5511/KA/RB/0006, EU 375 | Rev.
01 |
| ** | Prüfungen sind festgelegt in Tagesanlagen Schacht Konrad 2, Brandschutz- und Brandlastenzusammenstellung, Umladeanlage/ Pufferhalle und Förderturm mit Schachthalle, BFS-KZL: 9K/51732/2000/F/TU/0001, EU 101 | Rev.
01 |
| *** | Prüfungen sind festgelegt in Tagesanlagen Schacht Konrad 2, Dekontaminierbarkeit obertägiger Oberflächenausführungen, BFS-KZL: 9K/342/F/ED/0001, EU 161 | Rev.
01 |



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	db e DBE
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	02	

- 007

2. Geltungsbereich

Prüfungen an baulichen Anlagen entsprechend dieser Unterlage sind für alle Gebäude durchzuführen, die komplett oder in Teilen dem Kontrollbereich zugehören. Dieses sind:

- Umladeanlage einschließlich Pufferhalle
- Förderturm mit Schachthallenanbau und Schachtkeller
- Lüftergebäude mit Diffusor und Abwetterkanal
- Grubenwasser-Übergabestation

Darüber hinaus unterliegen auch die Abschirmwände in den Außenanlagen des Betriebsgeländes sowie die Abschirmwirkung der Wand des Steuerstand
Trocknungsanlage in Richtung der LKW-Parkplätze Nr. 3 und 4 den
hier getroffenen Festlegungen.

Rev.
02



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNA AANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K			Z			F	LA	0007	00



3. Aufbau und Inhalt der Unterlage "Prüfungen an baulichen Anlagen"

Prüfungen an baulichen Anlagen werden auf der Grundlage von Prüfanweisungen durchgeführt, die entsprechend der Auflistung der zu prüfenden Ausführungen (Kapitel 1) geordnet werden. In den Prüfanweisungen wird festgelegt, welche Prüfungen an welchen Teilen der baulichen Anlagen durch wen vorzunehmen sind und welche Voraussetzungen dafür gegeben sein müssen.

Die Prüfungen werden abhängig vom Baufortschritt durchgeführt und setzen sich nach Erfordernis aus Eingangsprüfungen, Teilprüfungen und einer Schlußprüfung zusammen.

Prüfprotokoll/Prüfergebnisse sind als Null-Messung zu verstehen und bilden die Basis für evtl. notwendige Wiederkehrende Prüfungen. Wiederkehrende Prüfungen werden im Betriebsbuch/Prüfhandbuch geregelt und sind nicht Bestandteil dieser Unterlage.

3.1 Prüfanweisungen (Inhalt)

In Prüfanweisungen wird festgelegt, was im einzelnen bei der Prüfung der jeweiligen Ausführungen zu untersuchen ist. Die Prüfanweisungen enthalten folgende Angaben:

- Prüfgegenstand
- Prüfgrundlage
- Prüfmethode
- Prüfumfang
- Prüfziel
- Prüfvoraussetzung
- Prüfer
- Soll-Termin
- Prüfergebnis
- Bewertung
- Bestätigungsfelder für die beteiligten Prüfer

(siehe Muster Prüfanweisung)



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K			Z			F	LA	0007	00



009

3.1.1 Prüfgegenstand

Benennung des Prüfgegenstandes

3.1.2 Prüfgrundlage

Vorschriften, Richtlinien, Normen (allgemein anerkannte Regeln der Technik), evtl. Auflagen aus dem Genehmigungsverfahren, Zeichnungen usw.

3.1.3 Prüfart

Erläuterung des Prüfverfahrens. Auflistung der Geräte und Hilfsmittel, die für die Prüfungen benutzt werden.

3.1.4 Prüfumfang

Z. B. stichprobenartige Prüfung, Festlegung der örtlichen Bereiche (z. B. Prüfpunkte im Raster von 20/20 m)

3.1.5 Prüfziel

Z. B. Nachweis der geforderten Druckfestigkeit, Dichtigkeit einer Rohrleitung, Abdichtung oder Beschichtung.

3.1.6 Prüfvoraussetzung

Beschreibung z. B. der Umgebungsbedingungen, Fertigstellungsgrade angrenzender Bauteile, die für die Durchführbarkeit einer Prüfung vorausgesetzt werden müssen.

3.1.7 Prüfer

Benennung der zu beteiligenden Prüfer.



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	00	

3.1.8 Prüfnachweis

Im Prüfnachweis werden dokumentiert:

- Soll-Termin (nach Bauablaufplan)
- Prüfergebnis
- Bewertung
- Bestätigungsfelder für die an der Prüfung Beteiligten (Datum, Name, Stempel)

Werden bei einer Prüfung fehlerhafte Ausführungen festgestellt, ist festzulegen, in welcher Form dem Mangel abzuhelpen ist:

- Nachbesserung oder
- Zusätzliche Maßnahmen zur Ertüchtigung des fehlerhaften Bauteils oder
- Demontage/Abbruch und Neuerrichtung.

Für den Nachweis von Wiederholungsprüfungen nach erfolgreich durchgeführter Mängelbeseitigung sind im Prüfnachweis weitere Bestätigungsfelder für die Prüfer berücksichtigt.

3.2 Prüfschritte

Auflistung von Teilen der zu prüfenden Ausführungen (evtl. Baustoffe), die jeweils für sich zu prüfen sind, um die Brauchbarkeit und Tauglichkeit der Ausführungen bestätigen zu können (siehe Muster Prüfschritte).

3.3 Eingangsprotokoll

Überprüfung von Teilen der zu prüfenden Ausführungen (evtl. Baustoffe), die in das Bauwerk integriert werden sollen, hinsichtlich Übereinstimmung mit den Lieferbedingungen, evtl. auf Transportschäden, Vollständigkeit, der mitzuliefernden Werks- und Prüfzeugnisse usw. (siehe Muster Eingangsprotokoll).



Projekt	PSP-Element	Obj. Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	 DBE
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AAANNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	00	

- 011

4. Organisation

Die Veranlassung und Durchführung der Prüfungen an baulichen Anlagen übernimmt der für die Bauüberwachung verantwortliche Bauleiter in Verbindung mit der Fachbauleitung und den für Qualitätssicherungsmaßnahmen zuständigen Personen.

Zur terminlichen Orientierung für die am Prüfverfahren Beteiligten dient der in der Prüfanweisung angegebene Soll-Termin.

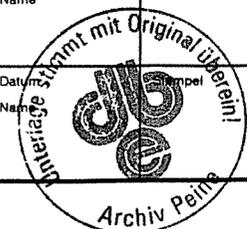


Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	00	

5. Muster "Prüfanweisung"

012

PRÜFANWEISUNG										Blatt: von:		
										Stand:		
Projekt:			Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
			NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN
<p>Prüfung / Prüfnachweis</p> <p>Prüfgegenstand :</p> <p>Prüfgrundlage :</p> <p>Prüfart :</p> <p>Prüfumfang :</p> <p>Prüfziel :</p> <p>Prüfvoraussetzung :</p> <p>Prüfer :</p>												
Soll-Termin												
Prüfergebnis												
Bewertung												
Sachverständiger			Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel				
Behörde			Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel				
Bauleiter/ Fachbauleiter			Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel				



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	 DBE
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN	
9K			Z			F	LA	0007	00	

6. Muster "Prüfschritte"

<h1>PRÜFSCHRITTE</h1>										Blatt: von:		
										Stand:		
Projekt:			Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
			NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
Lfd.-Nr. Prüf.-Nr.	Prüfobjekt Bauteil	Prüfung auf	Befund	Befund	Befund							
Sachverständiger	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel						
Behörde	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel						
Bauleiter/ Fachbauleiter	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel	Datum Name	Stempel						



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K			Z			F	LA	0007	00



7. Muster "Eingangsprotokoll"

014

<h1>Eingangsprotokoll</h1>		Blatt von											
		Nachweis Nr.											
		Projekt	PSP-Element	Obj. Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.		
		NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN		
Projekt:		Hersteller:											
Auftrags-Nr. DBE:		Werk-Nr.:											
Bauteil:		Auftrags-Nr. Hersteller:											
Kennzeichen:		Zugehörige Zeichnungs-Nr.:											
Zugehörige WL-Nr.:		Zugehörige SP-Nr.:											
Werkstoff:		Prüf-Nr.:											
Zugehörige PFP Nr.:													
Spezifikation:		Rev.:					Prüfvorschrift:					Rev.:	
Lieferschein Nr.:		Bericht Nr.:		Dat. d. Prüfung		Kurzzeichen f. Freigabe							
Überprüfung auf Beschädigung und Oberflächenzustand													
Beschädigung: nein ja													
Überprüfen der Stempelung/Abdruck													
Herstellerkennzeichnung													
Vollständigkeitskontrolle der Dokumentation													
Menge		Teile											
Abmessungen													
Schmelze Nr. / Probe Nr.													
Bemerkungen:													
Unterschrift (H):		Unterschrift (DBE):				Unterschrift (S/B):							
Ort:		Ort:				Ort:							
Datum:		Datum:				Datum:							

